

## Zum Geleit

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Freunde,

nun steht der Sommer 2021 vor der Tür, allerdings lauern außerhalb unseres Heims (denglich jetzt auch „home“ genannt), wieder neue Herausforderungen. Deshalb kann die Welt außerhalb unserer Wohnungstür wie es scheint, als diese Zeilen geschrieben wurden, vorerst nur vorsichtig erkundet werden. Die Inzidenzwerte fallen und sind schon auf einem sehr niedrigen Niveau in vielen Regionen, dennoch ist man vorsichtig, um einer sicher lauernenden 4. Infektionswelle nicht schon jetzt neue Nahrung zu geben. Wie das im Herbst dann aussieht, wissen wir und auch die Verantwortlichen nicht. Zumindest hoffen wir alle, dass das Virusgeschehen von nun an besser beherrschbar bleibt. Dazu wird das flächendeckende Impfgeschehen sicher wesentlich beitragen und ich denke, die meisten unserer älteren Mitglieder aus den sogenannten „Risikogruppen“ haben sich impfen lassen und damit nach heutiger Kenntnis zuverlässig vorgesorgt. Aber man sollte auch daran denken – der Impfschutz wirkt für eine gewisse Zeit sicher zuverlässig, dennoch ist es kein Medikament gegen die Erkrankung. Vorsicht und gesunder Menschenverstand ist daher weiter angesagt, das sagt zumindest mir meine Lebenserfahrung.

Warum gehe ich auf diese Dinge hier schon wieder ein, werden Sie sich fragen. Das hat mit ganz praktischen Dingen zu tun, beispielsweise mit unserer Jahreshauptversammlung mit Exkursionen vom 9.-12. September in Freyburg an der Unstrut. Die Vorbereitungen dazu sind von meiner Seite aus angelaufen, die Resonanz unter den Mitgliedern war mit fast 20 Meldungen erfreulich hoch. Das bedeutet, dass wir einen Bus in normaler Größe für unsere Exkursionen benötigen. Das Programm dafür können wir erst kurzfristig festzurren, da sich derzeit z.B. bei vielen Exkursionspunkten Änderungen ergeben können. Die Nach-Corona-Zeit erfordert ja an vielen Stellen eine Neujustierung von Abläufen mit den entsprechenden Lernprozessen, so auch bei musealen Einrichtungen.

Die Himmelscheibe von Nebra zieht beispielsweise für eine Ausstellung nach Halle/Saale um. Aber wir werden sehen, „kommt Zeit, kommt Rat“. Das betrifft ja auch alle anderen philatelistischen Veranstaltungen in Deutschland, die erst langsam wieder anlaufen und

dann immer noch mit dem Gespenst einer kurzfristigen Absage konfrontiert werden können. Doch wir sollten dennoch optimistisch bleiben und das angehen, was machbar ist. Das ist letztlich eine unserer Stärken.

Sollte es noch zusätzlich Interessenten an unserem Treffen in Freyburg geben, so melden Sie sich bitte bei mir. Wir werden dann sehen, was sich machen lässt.

Ich wünsche Ihnen einen Sommer, den Sie freizügig von Zwängen genießen können. Schöpfen Sie neue Kraft – die wird bestimmt im nächsten Winterhalbjahr gebraucht.

Mit einem herzlichen Glückauf

Ihr



### **JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG** **12.09.2021 IN FREYBURG/UNSTRUT**

**Die Einladung mit Tagesordnung finden Sie auf der Seite 4 in diesem Heft. Wenn Sie daran teilnehmen möchten, sich aber bisher noch nicht beim 1. Vorsitzenden angemeldet haben, holen Sie dies bitte möglichst bald nach.**

#### **Bitte beachten:**

Wie im GLÜCKAUF 144 bereits angekündigt, wird mit Wirkung vom 14.06.2021 die Funktion des Schatzmeisters durch SF Stephan REIMANN – vorerst kommissarisch – wahrgenommen. Auf der Jahreshauptversammlung im September erfolgt dann die offizielle Bestätigung. Die Kontaktdaten des neuen Schatzmeisters finden Sie im IMPRESSUM.